



Stipendiaten der Wolfgang Hammes Stiftung



Maximilian Doedt, Lina Hetkämper, Lukas Meyer, Maximilian Stascheit und Julian Zurkuhl erhielten aufgrund ihrer schulischen Leistungen und ihres Engagements ein Stipendium aus der Wolfgang Hammes

Stiftung. Wolfgang Hammes, als Gründer der Stiftung, ließ es sich nicht nehmen, den SchülerInnen zu ihren Leistungen zu gratulieren und ihnen ihre Urkunden zu überreichen.

Die Abiturienten stürmen das Gymnasium



Neue 5er Klassen

Beim Kennenlerntag wurden die neuen 5er Klassen mit musikalischer Power begrüßt.



Neu an der Schule

Zum neuen Schuljahr nehmen 2 Kollegen ihren Dienst am Gymnasium auf:

Christoph Joslowski
(Englisch, Französisch)



Markus Winnefeld
(Mathe, Sport)



Hasta la vista, Matias! Austauschschüler verabschiedet

Ende Mai mussten wir uns von unserem argentinischen Gastschüler Matias Espinola verabschieden, der für ein Dreivierteljahr die Q1 unseres Gymnasiums besucht hat und in der Ochtruper Familie Potthoff den deutschen Alltag kennenlernen durfte.

Matias nahm seit September am Unterricht der Q1 und am Deutschunterricht der Klassen 5 und 6 teil. Nach der Gewöhnung an die deutsche Sprache und das neue Umfeld, fühlte er sich schon bald wohl bei uns, zumal ihn seine neuen Mitschüler sehr herzlich empfingen. Über sein Hobby, den Fußball, fand der junge Argentinier recht schnell Anschluss und bot seinen Mitschülern am Ende seines Aufenthalts in einer Präsentation einen guten Einblick in die Kultur seines Heimatlandes. Besonders die selbstgebackenen Empanadas erfreuten sich dabei großer Beliebtheit!



Flug

Ausgabe III/2016
Die Schulleitung informiert

blatt

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern!

Zwar läßt es das Wetter der letzten Wochen nicht vermuten, doch das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und die verdienten Sommerferien stehen vor der Tür. Ein unglaublich intensives Schuljahr liegt hinter uns und wir möchten Ihnen mit dieser Ausgabe des Flugblattes kurz vor den Ferien die Ereignisse der letzten

Wochen als Ferienlektüre mitgeben. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern viel Spaß und schöne und erholsame Sommerferien.

Peter Grus
Schulleiter

„Du kommst aus dem Gefängnis frei“

Die neue Freiheit ohne Schule ließ die Abiturienten und Abiturientinnen im Vorfeld in einen Freudentaumel aus Partys, Mottowoche, Abschiedstanz einüben und Vorbereitungen auf die Entlassung fallen, der in einer feierlichen Abschiedsfeier und einem stimmungsvollen Abiball gipfelte. Doch was macht man mit so viel Freiheit? Nach anstrengenden Prüfungsphasen und 12 Jahren auf dem Gefängnisfeld Schule können sich die Abiturientinnen und Abiturienten nach eigener Aussage nun auf die wirklich wichtigen Dinge des Lebens konzentrieren.

In der Entlassfeier ließen Schulleiter Peter Grus, Bürgermeister Kai Hutzenlaub, die Jahrgangsstufenleiter Petra Schulte und Dominik Hüser, der Elternvertreter Herbert Löcker und nicht zuletzt Maximilian Stascheit, Julian Zurkuhl und Anna Löcker als Vertreter des Jahrgangs die gemeinsame Schulzeit, unvergessliche Erlebnisse und lustige Situationen Revue passieren. So wünschte man den scheidenden Abiturienten und Abiturientinnen,

ausgestattet mit dem Reifezeugnis und vielen guten Wünschen, ein glückliches Händchen, Courage und Mut bei neuen Herausforderungen für ihren weiteren Lebensweg. Umrahmt vom wie gewohnt guten Sound der Big Band des Gymnasiums wurden die Abiturzeugnisse an Benito Baake, Mariele Bolle, Johannes Breetholt, Lea Brinkschmidt, Marvin Brüggemann, Lars Dankbar, Lars Dennemann, Hanna Dinkelborg, Maximilian Doedt, Maik Drewes, Mats Engbers, Hendrik Enning, Hannes Evers, Fabian Fehlker, Felix Fiedler, Darlene Fittkau, Julian Frie, Christin Gövert, Nicole Marie Hafner, Maria Hambrügge, Lea Heilig, Franziska Heitz, Dennis Herding, Simon Herding, Lina Hetkämper, Esther Hollekamp, Julius Homöle, Jana Hoppe, Jonas Hülsken, Rajen Hussein, Mirco Iking, Jonas Issinghoff, Julia Issinghoff, Tobias Kleimann, Sophie Kopper, Christine Kottig, Dominik Dawid Krolkiewicz, Patrick Langenkamp, Mareen Lenfert, Mareen Leusder, Mareike Leusder, Linus Lienkamp, Anna Löcker, Vüsala Mahmudova,

Kalender

Ferientermine

11.07. – 23.08.2016	Sommerferien
10.10. – 21.10.2016	Herbstferien
23.12.2016 – 06.01.2017	Weihnachtsferien
10.04. – 22.04.2017	Osterferien
06.06.2017	Pfingstferien

Bewegliche Ferientage

27.02.2017	Rosenmontag
26.05.2017	Tag nach Christi Himmelfahrt
16.06.2017	Tag nach Fronleichnam

Beratungslehrer

Kontaktaufnahme: beratung@gymnasium-ochtrup.de oder über das Sekretariat
Schulsozialarbeiterin Frau Attermeier
Sprechstunden:
Mo., 2. Std., Mi, 5. Std., Do. 2. Std.
Kontaktaufnahme:
schulsozialarbeit@gymnasium-ochtrup.de
Handy: 0151 23498932

Sophie Merselt, Lukas Meyer, Lukas Möllers, Max Oelerich, Armin Post, Robert Preißler, Malte Reckels, Jonas Reinker, Larissa Rengers, Jannik Reuter, Niklas Richter, Dwayn Roelink, Carlotta Rottmann, Carolin Schulte, Jennifer Schulz, Melina Seitz, Katharina Sporon, Maximilian Stascheit, Nina Stelzl, Lea Theile, Jessica Tiltmann, Lars Treder, Michelle Vollenbröcker, Kolja Alexander Weiß, Jana Weißels, Linda Wessendorf, Lina Weißling, Pia Weißling, Janine Wiechers, Lars Wierling, Teresa Wigger und Julian Zurkuhl übergeben.



Zurück auf der Insel - Jahrgangsstufe 8 erobert mal wieder die Insel



Es ist am Gymnasium bereits schon gute Tradition geworden, dass die Jahrgangsstufe 8 gegen Ende des Schuljahres eine Fahrt auf die Insel Wangerooge unternimmt. Alle mitreisenden SchülerInnen sowie LehrerInnen fahren bei strahlendem Sonnenschein mit dem Bus nach Harlesiel, von wo aus es mit der Fähre nach Wangerooge weiterging.

Der Programmplan für den Inselaufenthalt war sehr abwechslungsreich gestaltet und so organisiert, dass einige Programmpunkte im Klassenverbund und andere mit dem gesamten Jahrgang absolviert wurden. Außerdem war genügend Zeit eingeplant, in der die SchülerInnen in Kleingruppen die Insel erkunden konnten. Einige Highlights waren die

Inselrallye, Beachvolleyball vor der Haustür, eine Radtour über die Insel, eine Wattwanderung, eine Strandolympiade und ein Besuch des Nationalpark-Hauses. Ein BBQ und ein Lagerfeuer am Strand rundeten das Programm ab. Das war für den gesamten Jahrgang wieder einmal eine tolle Woche auf Wangerooge.

„Wir sind die Moorsoldaten“



Die gesamte Jahrgangsstufe 9 machte sich auf den Weg nach Esterwegen, um sich ein Bild von den damals gefürchteten Konzentrationslagern zu machen. Auf dem Weg durch Niedersachsen kamen sie auch an einigen der vierzehn anderen Emslandlager vorbei. Damit sie sich ein genaueres Bild des damals

herrschenden Alltags machen konnten, durften die Schülerinnen und Schüler das Außengelände des Lagers besichtigen, einen sehr eindrucksvollen Film anschauen und in einer interessanten und aussagekräftigen Ausstellung mehr über die rund 80.000 Häftlinge und 100.000 Kriegsgefangenen erfahren, die zwi-

schen 1933 und 1945 im Konzentrations- und Strafgefangenenlager Esterwegen inhaftiert waren. Über die Biografie eines ehemaligen Inhaftierten und die Bearbeitung eines Fragebogens erhielten sie eine genauere Vorstellung von den Strapazen und dem Leiden in den Baracken, in denen die Häftlinge hausten. Was wohl vorerst im Gedächtnis der Neuntklässler bleiben wird, ist das Protestlied „Wir sind die Moorsoldaten“, das die Häftlinge sangen, um sich dem NS-Regime zu widersetzen und um Motivation für den anstrengenden Arbeitstag zu erlangen. Der Lehrausflug war eine sehr gute Gelegenheit, mehr über das schreckliche System des Nationalsozialismus zu erfahren und das damalige Leben in Haft nachzuempfinden.

Projekt: „Schüler helfen Schülern“

Seit Mitte April ist das Projekt „Schüler helfen Schülern“, angeleitet durch Frau Maria Wei-

linghoff, gestartet. Jeden Donnerstag nach der 6. Stunde unterstützen sechs Schülerinnen der

Q1 Jugendliche der internationalen Klasse unserer Schule beim Erwerb der deutschen Sprache. Im Mittelpunkt stehen die Wortschatzarbeit sowie die Förderung des Les- und Hörverstehens. Anhand einer Auswahl verschiedener Arbeitsblätter können die internationalen SchülerInnen selbst Schwerpunkte setzen und Aufgaben nach ihrem persönlichen Lernbedarf üben. Auch beim Erledigen der Hausaufgaben unterstützen die sechs Oberstufenschülerinnen die Jugendlichen tatkräftig. Sie sind jedoch nicht nur Lernbegleiter, sondern sie stehen ihnen auch in allen Fragen zum System Schule und zum Leben in Deutschland beratend zur Seite. Die Schule freut sich über das freiwillige Engagement und bedankt sich bei Nina Doedt, Doreen Averbeck, Friederike Weßling, Freya Krampe, Meike Höping und Hanna Marincel.



Big Band im Höhenflug



Duke Ellington, der Urvater des modernen Bigbandsounds ließ die Musikerinnen und Musiker der Bigband des Gymnasiums in ihrem Konzert „Duke“-Box zu Höchstform auflaufen. Der satte Sound der Bigband unter ihrem bewährten Bigbandleiter Christoph Bumm-

Dawin, die gefühlvollen Lieder des Schulchores unter der Leitung von Ansgar Nierfeld und die wunderbar ausgewählten Stücke der Solisten ergänzten sich zu einem hochkarätigen Konzertabend der „Sophisticated Ladies and Gents“. Ein Abend voller Swing, Funk und Emotionen.



Lachen ausdrücklich erlaubt



Der Literaturkurs unter der Leitung von Karolin Hörsting amüsierte mit schlagkräftigen Dialogen, gewitzten Seitenhieben auf Castingshows und Real-TV in ihrem Stück „Show ohne Grenzen“. Wunderbar besetz-

te Rollen, ein intensives Schauspiel und durchgeknallte Persönlichkeiten vermischten sich zu einem Bühnenstück, das neben der Unterhaltung auch so manchen kritischen Impuls bot.

Es spukt im Theater

Das ‚Phantom der Oper‘ geisterte durch das Metronom Theater in Oberhausen und 50 SchülerInnen, begleitet von Ansgar Nierfeld, Claudia Brägelmann und Almuth Rusteberg, schauderten mit bei zerberstenden Kronleuchtern und reichlich Pyrotechnik. Die Bühnenbilder waren opulent, die Kostüme exzentrisch und bunt, die Musik mitreißend und die SchülerInnen beeindruckt von der Darstellungs- und Gesangsleistung der SchauspielerInnen. Die begleitenden LehrerInnen freuten sich über das große Interesse der Gruppe, die sich auf das durchkomponierte Musical eingelassen haben und konzentriert der Handlung auf der Bühne folgten. Nach einem Abschlussfoto auf dem roten Teppich im Theater fuhren 53 strahlende Gesichter zurück nach Ochtrup.



Eine Tour zum Mt. Everest

Die Jahrgangsstufe 9 konnte gemeinsam mit Dietmar Rusteberg seinen Weg auf dem klassischen Expeditionsweg der Everest-Erstbesteiger vom nepalesischen Jiri bis hinauf ins Solo-Khumbu zum Basislager des Mt. Everest erleben. Fünf Wochen atemberaubende Landschaften, ungewohnte Kultur, einfache Lebensbedingungen und Begegnungen, die die Sicht auf den eigenen Komfort zum Teil verändern, aber auch die Lust am Abenteuer deutlich machen. Die SchülerInnen folgten gebannt den Ausführungen mit Foto- und Videosequenzen, Musikeinspielungen und einem sehr persönlichen und informativen Vortrag auf dieses, auch geografisch, interessante Gebiet. Die Fachschaft Erdkunde und die SchülerInnen bedankten sich für diesen gelungenen Einblick in das Leben am Rande des Mt. Everest.

